

# Medieninformation

99/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin  
Diana RothDurchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910[presse@statistik.sachsen.de](mailto:presse@statistik.sachsen.de)

Kamenz, 8. August 2023

## 8 212 Auszubildende zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann in Sachsen am Jahresende 2022

In einer Ausbildung zum Beruf der Pflegefachfrau bzw. des Pflegefachmanns befanden sich in Sachsen zum 31. Dezember 2022 insgesamt 8 212 Frauen und Männer. Das waren 2 300 bzw. 38,9 Prozent mehr als im Berichtsjahr 2021. Der Frauenanteil beträgt 75,5 Prozent. Das Berufsbild, begründet mit dem Pflegeberufereformgesetz (PflBRefG) von 2017, setzt sich aus den bis dahin getrennten Ausbildungen in den Berufen Gesundheits- und Krankenpfleger/-in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in sowie Altenpfleger/-in zusammen. Der Ausbildungsberuf wird seit 2020 angeboten und die Ausbildung in Vollzeit dauert drei Jahre.

Wie das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen weiter mitteilt, sind 12,9 Prozent bzw. 1 059 Auszubildende 30 Jahre oder älter (2021: 12,7 Prozent). Nach dem Pflegeberufegesetz besteht die Möglichkeit, die Berufsausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann in Teilzeit zu absolvieren. Zum Jahresende 2022 haben im Freistaat Sachsen 1,7 Prozent bzw. 143 Auszubildende diese Möglichkeit in Anspruch genommen (2021: 1,8 Prozent). Im Berichtsjahr 2022 wurden insgesamt 3 594 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen (2021: 3 732). Bis zum Stichtag 31. Dezember 2022 wurden davon 6,5 Prozent bzw. 234 Ausbildungsverträge vorzeitig gelöst (2021: 8,0 Prozent bzw. 297), was jedoch nicht bedeuten muss, dass die betreffenden Personen ihre Ausbildung abgebrochen haben. Der Abschluss eines neuen Arbeitsvertrages bei einem anderen Ausbildungsbetrieb kann ebenfalls ein möglicher Grund sein.

**Auskunft erteilt: Herr Peters, Tel.: 03578 33-2230****Daten sind nur für das Land Sachsen erhältlich.****Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:**<https://www.statistik.sachsen.de/html/berufliche-bildung.html>**Statistisches Landesamt**  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

Twitter: @Statistik\_SN

**Auskunftsdiens**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1240  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

\* Informationen zum Zugang für  
verschlüsselte / signierte E-Mails /  
elektronische Dokumente sowie De-  
Mail unter  
[www.statistik.sachsen.de/html/  
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter  
[www.stla.sachsen.de/datenschutz  
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

### Auszubildende im Beruf Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann nach ausgewählten Merkmalen und Auswertungsgeschlecht<sup>1)</sup> in Sachsen 2021 und 2022

Basis: Schülerinnen und Schüler der Pflegeschulen

Merkmal	2022			2021
	insgesamt	männlich	w eiblich	insgesamt
<b>Auszubildende</b>	<b>8 212</b>	<b>2 011</b>	<b>6 201</b>	<b>5 912</b>
<b>Alter in Jahren</b>				
16	228	40	188	285
17	819	181	638	861
18	1 253	286	967	1 043
19	1 317	286	1 031	798
20 - 24	2 933	793	2 140	1 788
25 - 29	603	192	411	386
30 - 39	680	164	516	497
40 - 49	315	56	259	220
50 und mehr	64	13	51	34
<b>Zeitform der Ausbildung</b>				
Vollzeit-Ausbildung	8 069	1 987	6 082	5 805
Teilzeit-Ausbildung	143	24	119	107
<b>Trägerschaft der Pflegeschulen</b>				
öffentliche Trägerschaft	2 669	562	2 107	2 012
private Trägerschaft	2 228	559	1 669	1 512
frei gemeinnützige Trägerschaft	3 315	890	2 425	2 388

1) Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach §22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.